

Beschreibung:

Regenwasserfilter für den Einbau vor den Regenspeicher ins Erdreich. Ausgestattet mit einem, in sich verschiebbarem Kunststoffschacht. So erlaubt die Teleskopverlängerung eine einfache Anpassung an die Höhenverhältnisse beim Einbau vor Ort. Bei Bedarf kann die Teleskopverlängerung auch gekürzt werden. Es ist auch möglich, mehrere Verlängerungen übereinander zu setzen. Durch sein 2-stufiges Reinigungsprinzip (erst Grob-, dann Feinreinigung) hat der 3P Volumenfilter VF1 einen hohen Wirkungsgrad unabhängig vom Volumenstrom. Bedingt durch die steile Stellung des Filtereinsatzes wird der ausgefilterte Schmutz kontinuierlich in Richtung Kanalisation gespült.

Anschlusskapazität nach DIN 1986 bis 350 m² Dachfläche bei einer Regenspende von 300l/(sxha).

Max. Durchflussmenge Siebeinsatz 1,5 l/sec = 5,4 m³ gereinigtes Wasser pro h.

Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf 300 mm.

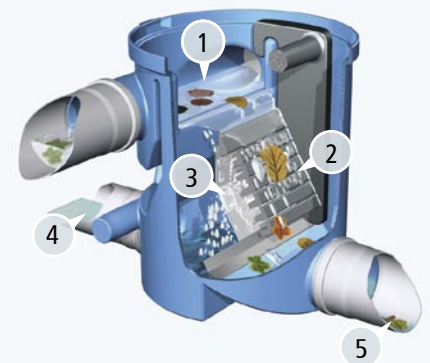
Das gereinigte Wasser kann für Waschmaschine, WC und die Gartenbewässerung genutzt werden.

Wartungsintervall je nach Verschmutzung 1- bis 2- mal im Jahr.



Funktionsprinzip:

1. Ankommendes Regenwasser wird angestaut und gleichmäßig über die Kaskaden geleitet = Überstauprinzip.
2. Vorreinigung über das Kaskadenprinzip. Grobschmutz wird über Kaskaden direkt in die Kanalisation geleitet.
3. Vorgereinigtes Wasser trifft auf die Siebfläche (Maschenweite 0,65 mm). Bedingt durch die spezielle Webstruktur des Siebes wird Schmutz in die Kanalisation geführt. Dadurch geringer Wartungsaufwand.
4. Gereinigtes Wasser fließt in den Regenspeicher.
5. Schmutz wird in die Kanalisation gespült.



Technische Daten:

Regenwasserfilter nach DIN 1989-2, Typ C

Anschluss Zulauf: 2 x DN 110
 Ablauf in den Speicher: DN 110
 Ablauf in den Kanal: DN 125

Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf: 300 mm

Material Gehäuse: Polyethylen
 Material Filtersieb: Edelstahl 1.4301
 Maschenweite 0,65 mm.
 Material Kaskadeneinsatz: Polyethylen

Material Teleskopverlängerung: Polyethylen

Gewicht: 10,2 kg

